

BIM2COST14.1 R5 HF1 Update (August 2019)

IFC-Import:

- ☑ Der Import von nicht-vertikal extrudierter Böden wurde verbessert.
- ☑ Stabilisierung des Imports von IFC-Dateien ohne Geschossinformationen.
- ☑ Import von Jalousieläden und Fensterbänken für ArchiCAD 22 angepasst.

Auswertung:

- ☑ Bei einem Eckfenster wurde unter Umständen von der innersten Wandschicht zu wenig Fläche abgezogen, wenn die Fenstertiefe die Schichtmitte der Wandschicht überschreitet.
- ☑ Fenster werden von äußeren Wandbekleidungsunterkonstruktionen in bestimmten Grenzfällen abgezogen, wo das bisher nicht der Fall war.

Frühere Updates

BIM2COST14.1 R5 Update (Juli 2019)

Allgemein:

- ☑ BIM Collaboration Format (BCF) wird unterstützt
- ☑ Beschleunigung der Auswertung in die Datenbank
- ☑ Beschleunigung bei der gleichzeitigen Visualisierung vieler Objekte
- ☑ Korrekturen für HighDPI-Monitore (z.B. Liste der Kostenelementkataloge)
- ☑ Redlining-Pfeilparameter konnten nicht geöffnet werden
- ☑ Behebung der Probleme bei der Codewort-Eingabe

IFC-Import:

- ☑ Unterstützung von IfcElementAssembly
- ☑ Bessere Behandlung von Sonderzeichen in Baukörper- und Geschossnamen

Auswertung:

- ☑ Leerzeichen am Anfang und am Ende von Materialnamen wurden nicht überall ignoriert
- ☑ Wenn in ELITECAD-Zeichnungen das 3D von Wandöffnungen ausgeschaltet war, fehlten Raumbeläge
- ☑ Beim Lesen von ELITECAD13-Zeichnungen wurde manchmal nicht die richtige Norm verwendet
- ☑ Das Volumen gedrehter Böden wurden manchmal nicht exakt berechnet
- ☑ Berechnung des Volumens von Wänden

BIM2COST14.1 R4 Update (Dezember 2018)

IFC-Import

Allgemein:

- ☑ Übernahme möglichst aller Property-Sets.
- ☑ Sofern der Layer keinen anderen Wert erhält, entspricht er jetzt standardmäßig dem Entity-Type (Beispiel: IfcCurtainWall).
- ☑ Der Umbaustatus wird aus „Allplan Attributes“ übernommen.
- ☑ Übernahme des Umbaustatus aus Revit, sofern möglich.

Decken / Böden:

- ☑ Übernahme von Facettenböden mit etlichen Sicherheitsprüfungen.
- ☑ Mehrschichtige Bauteile mit IfcMaterialList: Übernahme der Schichtdicken aus Komponentenparametern (z.B. ab ArchiCAD 22).
- ☑ Verbesserung des parametrischen Imports von Boden- und Deckenschlitzen.

Räume:

- ☑ Raumgeometrie wird in gewissen Fällen aus BREP abgeleitet.
- ☑ Senkrechte Coverings vom Typ IfcCLADDING werden bei ausreichender Überdeckung mit der Raumkontur parametrisch als Wandbeläge übernommen (Allplan).
- ☑ Im Raum enthaltene Bodenbeläge werden bei ausreichender Überdeckung als Fußböden übernommen, ansonsten wie vom Raum unabhängige IfcCoverings behandelt.

- ✓ Bodenbeläge haben ein neues Attribut für die Unterscheidung, ob ein IfcCovering als virtueller oder physischer Fußboden importiert wurde.
- ✓ Übernahme von als IfcExtrudedAreaSolid dargestellten Deckenbelägen.
- ✓ Raumboflächenmaterialien werden in 1. Priorität aus SpaceCommon übernommen.
- ✓ Verbesserung der Berechnung von Nischen der Raumkonturen (primär Türnischen).
- ✓ Eine Zusatzprüfung wurde eingebaut, um den Versatz der Fußboden-Oberkante zur Raum-Unterkante zu bestimmen, und den Wert „maximale Raumhöhe“ dahingehend anzupassen.
- ✓ Tolerantere Bestimmung der Unterkante eines Raums.

Wände:

- ✓ Korrektur bei der Verschneidung und Vereinigung von Wänden mit kreisförmigen Achsen.
- ✓ Beim Verbinden von Wänden oder Zusammenfassen einzelner Schichten von Belägen werden IFC-Eigenschaften zusammengefasst, soweit möglich. Nicht zusammengefasste IFC-Eigenschaften erhalten ein Präfix (Beispiel „Allplan Attributes #2“).

Wandöffnungen:

- ✓ Korrektur bei Erzeugung freier Anschlagkonturen.
- ✓ Korrektur bei Wandöffnungen aus Öffnungselementen vom Typ „Recess“.

Dachöffnungen:

- ✓ Beschleunigung der geometrischen Analyse.

Fenster:

- ✓ Korrektur bei speziellem Fenster mit oberem Anschlag (Revit).
- ✓ Verbesserung des Imports von Fenstern mit komplexen Anschlägen.

Türen:

- ✓ Qualitätssteigerung beim Erzeugen von Türen in Verbindung mit Fußböden.
- ✓ Geometrische Analyse von Schiebetüren aus ArchiCAD zur Ermittlung der Schieberichtung.
- ✓ Korrektur der Seite des Türblatts von Schiebetüren (ArchiCAD).

Säulen und Unterzüge:

- ✓ Der Import vereinfacht Säulen und Unterzüge nicht mehr. Somit haben Unterzüge die Löcher, die bisher unter Umständen nicht importiert wurden.

Rampen:

- ✓ Verbesserung des parametrischen Imports von IfcRamp ohne PredefinedType.
- ✓ Die Information Innen/Außen wird aus Pset_RampCommon übernommen.

Auswertung

Räume:

- ✓ Die Wohnfläche war unter Umständen falsch, wenn ein Rollladen ins obere Geschoß hineinragt.

Öffnungen:

- ✓ Öffnungen erhalten die Doku-Texte, die in den Optionen für die jeweilige Art (Beispiel Wanddurchbruch und Wandschlitze) vorgesehen sind.
- ✓ Ein neues Attribut gibt an, von welcher Art eine Öffnung ist.

Auswertungslisten:

- ✓ Die von Excel vorgegebene maximale Anzahl an manuellen Seitenumbrüchen wird berücksichtigt.

BIM2COST14 R3 Update (August 2018)

IFC-Import

Wände:

- ✓ Wände unterstützen jetzt IfcMaterial und IfcMaterialList.
- ✓ Die Wandschichtung wird auf die Wanddicke korrigiert oder mit Dummy-Material aufgefüllt.

- ☑️ Luftsichten am Rand werden auf „leer“ gestellt.
- ☑️ Ineinander stehende CSG - Wände werden jetzt (mit gewissen Einschränkungen) auf Gehrung verschnitten.
- ☑️ CSG – Wände werden jetzt besser mit Dächern verschnitten.
- ☑️ Spezielle Berücksichtigung von „Material Properties“ und „Component Quantities“ aus ArchiCAD 22 zur Rekonstruktion der Materialdicken bezüglich IfcMaterialList.

Böden:

- ☑️ Korrektur bei der Materialseigenschaft „Verkettung mit Material“.
- ☑️ Verbesserungen beim Erzeugen parametrischer Böden aus BREP und CSG – Geometrien.
- ☑️ Unter gewissen Umständen wird eine Decke jetzt als Boden ins darüber liegende Geschoß „verfrachtet“.
- ☑️ Spezielle Berücksichtigung von „Material Properties“ und „Component Quantities“ aus ArchiCAD 22 zur Rekonstruktion der Materialdicken bezüglich IfcMaterialList.

Dächer:

- ☑️ Die Parameter „über mehrere Geschoße verschneiden“ werden jetzt genauer eingestellt.
- ☑️ Spezielle Berücksichtigung von „Material Properties“ und „Component Quantities“ aus ArchiCAD 22 zur Rekonstruktion der Materialdicken bezüglich IfcMaterialList.

Räume:

- ☑️ Der Wert „maximale Raumhöhe“ wird jetzt aus der IfcSpace – Geometrie abgeleitet.
- ☑️ Die Dicken der Wand- und Deckenbeläge werden übernommen, falls die IfcCoverings einheitliche Dicken besitzen.
- ☑️ Berücksichtigung des speziellen IfcCovering - Bezugs aus Allplan (IfcCoverings sind hier im Raum enthalten).
- ☑️ Berücksichtigung von IfcCoverings aus mehrteiliger Geometrie (derzeit IfcExtrudedAreaSolid).
- ☑️ Einheitlich schräge Fußböden werden jetzt als solche erkannt.
- ☑️ Freie IfcCoverings vom Type IfcFLOORING und IfcCROOFING werden (mit gewissen Einschränkungen) jetzt direkt als Fußboden übernommen, inklusive Schichtung (primär für ArchiCAD).

Fenster:

- ☑️ Berücksichtigung von „ums Eck“ gehenden Öffnungselementen bei Allplan – Eckfenstern.
- ☑️ Korrektur für „auf dem Kopf“ stehende Dreiecksfenster.

Türen:

- ☑️ Korrekturen und Erweiterungen der Zargenerzeugung aus ArchiCAD – Parametern.

Allgemein:

- ☑️ „Projektnullpunkt“ sollte beim Dazuladen einer IFC – Datei jetzt erhalten bleiben.
- ☑️ Unterstützung für IfcCompositeProfileDef in Verbindung mit IfcExtrudedAreaSolid.
- ☑️ Unterstützung für IfcSweptDiskSolid über IfcPolyline mit mehr als 2 Punkten.
- ☑️ Unterstützung für IfcPhysicalComplexQuantity.

Auswertung

- ☑️ Funktion zum Zurücksetzen der Auswertungsstammdaten auf den Auslieferungszustand
- ☑️ Verbesserung der Visualisierung von komplexen Bodenkonstruktionen
- ☑️ Falsche Fläche bei Identität von Öffnungen und Wandbelägen korrigiert
- ☑️ Modifikationen wurden in sehr seltenen Fällen nicht gespeichert
- ☑️ Kleine Korrekturen und Ergänzungen von Kostenzuordnungsregeln
- ☑️ Erweiterung der Türrahmentypen
- ☑️ Werte für Volumen und Umfang von freien Objekten fehlte in manchen Berichten
- ☑️ Neue Option zum zusätzlichen Schreiben der Rohdaten von Berichten
- ☑️ Verbesserung der Stabilität und Steigerung der Performance

BIM2COST14 R2 HF1 Update (Juni 2018)

IFC-Import

Allgemein:

- ☑️ Geschwindigkeitsoptimierung des IFC-Imports
- ☑️ Unter IFC-Objektyp werden die exportierten Parameternamen von allen Bauteilen ausgewertet

- ✓ Verbesserung der Übernahme des Umbaustatus beim IFC-Import
- ✓ Erweiterung des Imports von IFC-Dateien von TEKLA

Wandöffnungen allgemein:

- ✓ Korrekturen bezüglich Niveaubodenmechanismus bei Fenstern, Türen und Wandöffnungen
- ✓ Korrekturen unsauber gesetzter oder überstehender IFC-Öffnungselemente
- ✓ Korrekturen unsinniger IFC-Öffnungsrichtungen bei IFC-Öffnungselementen
- ✓ Genauere Analyse der äußeren und inneren Öffnungskonturen bei Fenstern, Türen und Wandöffnungen
- ✓ Genauere Analyse der oberen Anschlagssituation bei Fenstern und Türen
- ✓ Genauere Analyse der linken und rechten Anschlagssituation bei Fenstern und Türen

Fenster:

- ✓ Korrekturen und Detailverbesserungen bei diversen Fenstertypen
- ✓ bessere Standardwerte bei Fenstern (Rahmenparameter, Flügelparameter, Flügeltypen)
- ✓ Verbesserungen der Erkennung und Erzeugung von Eckfenstern, Vermeidung falscher Eckfenster
- ✓ Verbesserungen der Erkennung und Erzeugung geschoßübergreifender Fenster
- ✓ Fenster können jetzt auch aussenöffnend sein (nur für ArchiCAD, wenn zugehörige Parameter vorhanden sind)
- ✓ Fenster übernehmen jetzt Rahmenbreiten, Einbautoleranzen, Flügel-Falztiefen, u.a.m. (nur für ArchiCAD, wenn zugehörigen Parameter vorhanden sind)
- ✓ Fenster erzeugen jetzt Rolllädenkästen, Innenfensterbänke und Innennischen (nur für ArchiCAD, wenn zugehörigen Parameter vorhanden sind)

Türen:

- ✓ Korrekturen und Detailverbesserungen bei diversen Türentypen
- ✓ Korrektur nach unten durchstehender Türen
- ✓ Türen erzeugen jetzt Anschläge und Türzargen, sofern diese in IFC-File parametrisch angegeben sind
- ✓ bei Anschlägen oder Rahmenezargen (Blockrahmen) liegt Türblatt jetzt an der korrekten Position

Glaselemente:

- ✓ genauere Analyse der Position der Glaselemente innerhalb der Wand
- ✓ Korrektur falscher IFC-Starthöhen bei Glaselementen
- ✓ Übernahme der freien Öffnungskontur für Glaselemente, wenn Wand nicht parametrisch erzeugt werden konnte

Wände:

- ✓ es werden jetzt in der Regel deutlich mehr Wände parametrisch importiert als bisher
- ✓ Verbesserungen und Korrekturen beim Verbinden von Wänden
- ✓ Verbesserungen beim Verschneiden von Wänden
- ✓ Verbesserungen und genauere Prüfung der zu den Wänden passenden Dach- und Bodenverschneidungen bzw. Höhenbezüge
- ✓ Verbesserung der Kreisbogenapproximation bei Wandkonturen (speziell für Allplan)

Dächer:

- ✓ Genauere Analyse und exaktere Erzeugung von Dächern
- ✓ diverse BREP-Dächer werden jetzt in parametrische Dächer umgewandelt

Böden:

- ✓ es werden jetzt in der Regel deutlich mehr Böden parametrisch importiert als bisher
- ✓ Flachdachdecken können jetzt ohne Modifikation als solche ausgewertet werden (speziell für ArchiCAD)

Räume:

- ✓ Verbesserte Übernahme der Materialien von Raumboflächen

Auswertung

- ✓ Verbesserung der Berechnung von Räumen (Raumkonturen)
- ✓ Auswertung von Wand-, Boden- und Dachöffnungen
- ✓ Auswertung der Grundfläche von Konturwänden
- ✓ Bei freien Wänden werden Grundfläche und maximale Höhe ausgewertet
- ✓ Korrektur der Auswertung der Länge von Wandschichten
- ✓ Auch Aussenräume können Decken haben

Berichte:

- Korrektur der Auswahl verfügbarer Auswertungslisten
- Erweiterung der Türlisten um den Brandschutz
- Freie Wände fehlten in Berichten bei fehlender Eingabe von Werten
- Bericht "1.1.92 Flächennachweis reduzierte Darstellung" soll keine Einzelflächen anzeigen
- Bericht "6.1 CAD-Objekte": Objekte ohne Formeln wurden nicht aufgelistet

Allgemein:

- Projektverwaltung: Löschen von Varianten funktionierte nicht
- Regelwerks für die Zuordnung von Objekten zu Kostenelementen überarbeitet
- Geschwindigkeitsoptimierung beim Startvorgang von BIM2COST
- Einlesen eines Katalogs von Kostenelementen beschleunigt
- Verbesserung der Darstellung von Objekten mit Umbaustatus
- Überarbeitung der Fehlerbehandlung von Datenbankproblemen
- Der Auswahldialog bei mehrfach installierter Bauad ist jetzt HighDPI-tauglich
- Verbesserung der Darstellung auf 4K-Bildschirmen
- Erhöhung der Stabilität